



STATUTEN

GÜLTIG AB 1. JANUAR 2008

Inhaltsverzeichnis	Seite
Art. 1 Name	2
Art. 2 Sitz	2
Art. 3 Zweck	2
Art. 4 Mitgliedschaften	2 / 3
Art. 5 Erlöschen der Mitgliedschaft	3
Art. 6 Organe	4
Art. 7 Generalversammlung	4 / 5
Art. 8 Vorstand	5
Art. 9 Revisionsstelle	5
Art. 10 Finanzen und Haftung	5 / 6
Art. 11 Auflösung	6
Art. 12 Inkrafttreten	6

Artikel 1 Name

Der Schweizerische Verband der Sozialversicherungsfachleute Region Zentralschweiz, nachfolgend SVSZ genannt, ist ein Verband im Sinne von Art. 60 ff. ZGB.

Der SVSZ ist politisch und konfessionell neutral.

Der Regionalverband Zentralschweiz ist Mitglied des Schweizerischen Verbandes der Sozialversicherungsfachleute (SVS).

Artikel 2 Sitz

Der SVSZ hat seinen Sitz am Wohnort des jeweiligen Präsidenten**.

Artikel 3 Zweck

Der SVSZ unterstützt die Ausbildung und die berufliche Weiterbildung; er fördert die Information und die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Zweigen der Sozialversicherungen.

Der Zweck soll insbesondere durch folgende Massnahmen erreicht werden:

- Führung und Organisation einer Schule und zur Vorbereitung auf die eidgenössischen Prüfungen im Sozialversicherungsbereich,
- Durchführung der eidgenössischen Berufsprüfung für Sozialversicherungsfachleute,
- Organisation von Referaten, resp. Seminaren zu den Themen Sozialversicherungen und Sozialpolitik.

Artikel 4 Mitgliedschaft

Der SVSZ besteht aus:

- Einzelmitgliedern
- Kollektivmitgliedern
- Ehrenmitgliedern
- Gönnern

Die Mitgliedschaft sämtlicher Mitglieder entsteht durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes.

* Personenbezogene Begriffe beziehen sich jeweils auf beide Geschlechter.

Einzelmitglieder

Einzelmitglied kann jede natürliche Person werden. Sie unterstützen den Verband mit ihrem Mitgliederbeitrag. Einzelmitglieder haben an der Generalversammlung ein Stimm- und Wahlrecht und können in jede Funktion gewählt werden.

Kollektivmitglieder

Als Kollektivmitglieder des SVSZ können Institutionen, Unternehmungen und Fachorganisationen aufgenommen werden. Sie unterstützen den Verband mit ihrem Mitgliederbeitrag. Sie haben an der Generalversammlung ein Stimm- und Wahlrecht. Sie können nicht gewählt werden.

Den Mitarbeitenden eines Kollektivmitgliedes stehen die Vergünstigungen, welche den Einzelmitgliedern durch den SVSZ gewährt werden, nicht zu. Hierfür braucht es ausdrücklich die Einzelmitgliedschaft.

Ehrenmitglieder

Der Vorstand kann Personen, die sich um den SVSZ besonders verdient gemacht haben, zu Ehrenmitgliedern ernennen. Sie haben die gleichen Rechte wie Einzelmitglieder, sind aber von der Bezahlung des Mitgliederbeitrages befreit.

Gönner

Als Gönner des SVSZ können Institutionen, Unternehmungen, Fachorganisationen und Privatpersonen aufgenommen werden. Sie unterstützen den Verband mit ihrem Gönnerbeitrag. Sie haben kein Stimm- und Wahlrecht. Sie können nicht gewählt werden.

Damit ein Gönner – auf dessen Wunsch hin – im Internetauftritt des SVSZ aufgeführt wird, muss der Gönnerbeitrag pro Geschäftsjahr mindestens CHF 100.00 betragen.

Die Gönner werden jährlich neu durch den Vorstand um einen Gönnerbetrag angegangen. Der Gönner ist frei von jeglichen Verpflichtungen.

Artikel 5 Erlöschen der Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, durch Nichterfüllung der finanziellen Verpflichtungen oder durch Ausschluss.

Der Vorstand kann Mitglieder ohne Begründung ausschliessen.

Artikel 6 Organe

Die Organe des SVSZ sind:

- die Generalversammlung (GV)
- der Vorstand
- die Revisionsstelle

Artikel 7 Generalversammlung

Die Generalversammlung ist oberstes Organ.

Sie findet jährlich statt und wird durch den Vorstand mindestens 20 Tage vorher einberufen.

Sie ist für folgende Geschäfte zuständig:

1. Genehmigung des Protokolls der letzten GV
2. Genehmigung des Tätigkeitsberichtes
3. Genehmigung der Rechnung und des Voranschlages
4. Festsetzung der Beiträge
5. Wahl des Vorstandes auf 2 Jahre:
 - a) des Präsidenten
 - b) der Mitglieder
6. Wahl von 2 Revisoren auf 4 Jahre
7. Wahl der Delegierten für die Delegiertenversammlung des SVS auf 2 Jahre
8. Beschlussfassung über Anträge
9. Beschlussfassung über Änderung der Statuten

Einzel- und Kollektivmitglieder haben je 1 Stimme.

Wiederwahl der Organe und der Delegierten ist möglich.

Anträge zuhanden der GV sind spätestens 30 Tage vor der Generalversammlung dem Präsidenten einzureichen.

Zur Änderung der Statuten ist die Zweidrittelsmehrheit der anwesenden Mitglieder erforderlich.

Eine ausserordentliche Generalversammlung wird einberufen, wenn ein Fünftel der Mitglieder dies schriftlich beim Vorstand verlangt. In diesem Fall beruft der Vorstand innert 3 Monaten eine GV ein.

Artikel 8 Vorstand

Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten und 4 bis 8 weiteren Mitgliedern. Er konstituiert sich selbst.

Der Präsident leitet die Versammlungen. Er führt mit einem weiteren Vorstandsmitglied die rechtsverbindliche Unterschrift. Bei Abwesenheit wird er durch den Vizepräsidenten vertreten.

Der Vorstand leitet die Verbandstätigkeit und vertritt den SVSZ nach aussen:

- Er erledigt die anfallenden Geschäfte.
- Er bereitet die Generalversammlung vor und beruft sie ein.
- Er wählt eine Schulkommission und erlässt ein Schulreglement. Bei Bedarf setzt er weitere Kommissionen ein.
- Er bestimmt die Mitglieder in die Kommissionen des SVS.
- Er nimmt Mitglieder auf, ernennt Ehrenmitglieder und kann Mitglieder ohne Begründung (siehe Artikel 5) ausschliessen.

Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte seiner Mitglieder anwesend ist.

Bei Stimmgleichheit hat der Präsident den Stichentscheid.

Artikel 9 Revisionsstelle

Die Revisoren prüfen die Jahresrechnung. Sie erstatten der Generalversammlung schriftlich Bericht und stellen Antrag.

Artikel 10 Finanzen und Haftung

Die Einnahmen des SVSZ bestehen aus den Mitgliederbeiträgen und weiteren Einnahmen.

Der Mitgliederbeitrag ist jeweils bis spätestens Ende Juni zu bezahlen.

Für die Verbindlichkeiten des SVSZ haftet ausschliesslich das Verbandsvermögen.

Das Geschäftsjahr dauert vom 1. Januar bis zum 31. Dezember.

Artikel 11 Auflösung

Die Auflösung des SVSZ kann von der GV mit Zweidrittelmehrheit aller Mitglieder gefasst werden.

Die Generalversammlung beschliesst unter Wahrung des Verbandszwecks über die Verwendung eines allenfalls vorhandenen Verbandsvermögens.

Artikel 12 Inkrafttreten

Diese Statuten wurden durch die Generalversammlung vom 15. April 2008 genehmigt und treten rückwirkend auf den 1. Januar 2008 in Kraft. Sie ersetzen jene vom 1. Januar 1992.

Luzern, den 23. April 2008

Der Präsident

V. Pandolfo

Der Vizepräsident

T. Würigler